

Erledigt

Clover startet nicht nach Shutdown

Beitrag von „Localerhorst“ vom 2. November 2017, 22:59

Ich habe mit Unibeast einen High Sierra Installationsstick erstellt und High Sierra auf meiner SSD installiert.

Dann habe ich Clover installiert, aber meine Installation wurde nicht erkannt. Ich hab irgendwo gelesen, dass es Probleme mit Legacy-Bios und dem APFS-Treiber gibt. Vom Unibeast stick konnte ich aber macOS starten. Also habe ich den EFI-Ordner von meinem USB-Stick in die EFI-Partition meiner Festplatte kopiert und es hat über mehrere Neustarts gut funktioniert, bis ich auf shutdown gedrückt hab. Als ich den PC dann wieder angeschaltet habe, kam nur noch ein weißer unterstrich auf schwarzem Hintergrund, anstelle, dass Clover lädt.

Dann hab ich die EFI-Partition formatiert und alles noch Mal von vorne versucht, aber als ich auf Shutdown gedrückt habe, kam wieder das gleiche.

Weil bei der normalen Clover-Installation meine APFS-Partition nicht erkannt worden ist, habe ich mit HFS+ neu installiert. Wenn ich von der Clover-Installation der SSD gestartet hab, hat es es ca. 30 Minuten gedauert, bis der Clover-Bildschirm kam und nachdem man Auswählt, wovon man booten möchte, lädt es auch noch einige Minuten (schwarzer Bildschirm), aber als ich auf Shutdown gedrückt habe, konnte ich danach Clover von meiner SSD immer noch starten.

Dann habe ich es noch ein Mal mit Kopieren des EFI-Ordners vom Unibeast-Stick auf die EFI-Partition der nun mit HFS+ formatierten SSD versucht. Es bootete sehr schnell, aber weil ich ein Mal auf Herunterfahren gedrückt habe, kommt wieder dieser kleine Unterstrich.

Die Clover config Datei hab ich nicht vom Unibeast Stick genommen.

Kennt jemand eine Lösung für das Stutdown-Problem oder dafür, dass es eine halbe Stunde dauert, bis Clover lädt oder weiss jemand, woher das kommt?

PC: i5-750, MSI P55-GD65 (kein UEFI-Support)